

Sitzungsvorlage

SV-9-1704

Abteilung / Aktenzeichen 70 - Umwelt/	Datum 29.06.2020	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, öffentliche Sicherheit und Ordnung	24.08.2020	

Betreff **Bericht über das Betriebsjahr 2019 der kostenrechnenden Einrichtung Abfallwirtschaft**

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

1. Betriebswirtschaftliches Ergebnis

Das Betriebsergebnis der kostenrechnenden Einrichtung Abfallwirtschaft weist eine Kostendeckung aus. Die Kalkulation, das Betriebsergebnis und die Abweichungen sind der Anlage zu entnehmen.

Grundlage des Betriebsergebnisses sind die Rechnungsergebnisse der Sachkonten, die dem Teilergebnisplan 70.04. - Durchführung der Abfallentsorgung (krE) - zugeordnet sind und die darüber hinaus kostenrechnerisch zu berücksichtigenden Aufwandspositionen.

Die wesentlichen Abweichungen von der Kalkulation (> 50.000 €) sind nachstehend kurz erläutert:

Die Minderaufwendungen bei den Personalausgaben (56.194 €) resultieren hauptsächlich aus der zeitlich verzögerten Nachbesetzung der Stelle des Abteilungsleiters Umwelt. Weiterhin sind Minderaufwendungen (458.949 €) für geringere Entgeltzahlungen an die WBC angefallen. Ursächlich für die geringeren Entgeltzahlungen sind Minderaufwendungen im Bereich Sammlung und Transport (479.376 €) sowie Mehraufwendungen für den Betrieb des Wertstoffhofes Dülmen (56.218 €). Gleichzeitig führen diese Entwicklungen zu Mindererträgen in gleicher Höhe im Bereich Sammlung und Transport sowie zu Mehrerträgen in gleicher Höhe für den Betrieb des Wertstoffhofes Dülmen.

Die Entnahme aus der Rücklage fällt um 145.226 € geringer aus als geplant.

Unter Berücksichtigung der kalkulierten Entnahme für das Betriebsergebnis 2019 beträgt die Summe der noch auszugleichenden Überdeckungen aus Vorjahren 725.470 €, die noch auszugleichenden Unterdeckungen betragen 89.651 €.

2. Abfallmengen

Hinsichtlich der Abfallmengen wird auf die Abfallstatistik 2019 (Anlage 2, S. 34 bis 38 der aktuellen Ausgabe Abfall-Ressourcen Wirtschaft der WBC) verwiesen.

3. Rekultivierungsrückstellung und Rekultivierungsrücklage

Um seinen Rekultivierungsverpflichtungen für die Deponien des Kreises Coesfeld nachzukommen, hat der Kreis Coesfeld eine Rekultivierungsrückstellung gebildet, der zur Sicherstellung der liquiden Finanzierungsmittel für die erforderlichen investiven Maßnahmen eine Rekultivierungsrücklage gegenübersteht. Die Rekultivierungsrücklage weist momentan einen Bestand von 24.469.449,93 € aus, dem ein Rückstellungsbetrag von 26.220.423,88 € gegenübersteht. Es ergibt sich somit ein Delta zwischen der Rekultivierungsrückstellung und der Rekultivierungsrücklage von 1.750.973,95 €. Die Erträge aus Kursgewinnen sowie die Zinserträge bleiben in der Gebührenerkalkulation solange unberücksichtigt, bis das Delta zwischen Rekultivierungsrückstellung und Rekultivierungsrücklage geschlossen ist.

Anlagen:

1. Betriebsergebnis für die kostenrechnende Einrichtung Abfallwirtschaft, Haushaltsjahr 2019
2. Aktuelle Ausgabe Abfall-Ressourcen Wirtschaft der WBC